



Kartierung und Analyse von Solaranlagen in Coburg, Geoinformation wird zum wichtigen Thema an einem Coburger Gymnasium

Thomas Eichhorn, Rüdiger Schindler, Michael Gack

- 1. Stadt Coburg - Stabsstelle Geoinformation**
 - Geoinformation ins Bewusstsein rücken - am besten so früh wie möglich!
 - Thema - Dauerbrenner - Umwelt und Energie
 - Synergieeffekt - Kommune - Schule
 - Logistik und Datenmodell
 - Betreuung - Lehrer und Schüler
 - Erfahrungen und Ergebnisse
 - Ausblick Solarpotentialkataster der Stadt Coburg
- 2. Gymnasium Ernestinum – Lehrer**
 - Unterrichtsgänge des LK Geographie (G 9): Begegnung mit Fachleuten
 - Chance zur Erprobung von GIS (Neue Lehrplananforderungen im G 8)
 - Erwartungen an das Projekt „Erfassung des Solarpotentials mit GIS“
 - Ablauf des Projekts
 - Erfahrungen und Ergebnisse
- 3. Gymnasium Ernestinum – Schüler**
 - Geoinformation – Fremdwort?
 - Erwartungen an das Projekt
 - Erfahrungen und Zugewinne durch Projektbearbeitung

Zusammenfassung:

Energie und Umwelt werden in Coburg groß geschrieben. Insofern konnte sich ein Projekt entwickeln, dass sich mit den Potentialen der Solarenergie befasst und in einem sehr frühen Ausbildungsumfeld ansetzt. Die Stabsstelle Geoinformation der Stadt Coburg und das Coburger Gymnasium Ernestinum erarbeiten ein Projekt bei dem es um Kartierung sowie Analyse von Solaranlagen und Synergieeffekten zwischen Kommune und Schule geht. Ebenso im Vordergrund stehen die Erfahrungen bei der Erarbeitung des Projektes besonders aus der Sicht von Schüler und Lehrer auch in Bezug auf den Lehrplan.